

Rollender Adventskalender für Seniorenheime

Wie Südkreis-Pflegeheime von der Idee einer Jugendteamerin profitieren

Von Petra Ropers

BAD ROTHENFELDE/DISEN/HILTER Mit Anfang 20 haben viele genug mit sich selbst zu tun. Celina Erpenbeck dagegen tut etwas für andere. Die Jugendteamerin der St.-Mauritius-Gemeinde Dissen hatte die Idee eines rollenden Adventskalenders für Seniorenheime. Wie die Idee Kreise zog, wer davon profitiert und was drin ist.

Wie kam es dazu? Celina Erpenbeck erinnerte sich an einen Adventskalender in der Dissener Innenstadt: Jeden Tag wurde in einem anderen Geschäft ein Türchen mit einer Geschichte und einem passenden Bild geöffnet. „Es wäre doch schön, wenn wir etwas Ähnliches für die Pflegeheime machen könnten“, dachte sie sich. Mit ihrer Idee wandte sie sich an Nora Rolf, Diakonin für Kinder- und Jugendarbeit in der Südregion, die sogleich Cornelia Poscher, Diakonin für die Seniorenarbeit in der Südregion, mit ins Boot nahm.

Ein Adventskalender, der die Senioren auf die nahe- de Weihnachtszeit einstimmt und mit Bastelarbeiten, Geschichten, Ratespielen, Düften, Liedern und mehr alle Sinne anspricht: Die Anregung der Jugend-



Viele Hände schufen Weihnachtsfreude für Senioren: Den letzten Adventsbeutel für den Baum samt Info-Mappe überreichte Initiatorin Celina Erpenbeck im Haus Schlüter an Altentherapeutin Hiltrud Flottmann.

teamerin zog Kreise. Walter Görlich aus Hilter schuf die hölzernen Weihnachtsbäume, die als Basis für die Kalender dienen.

Die untergebauten Rollen ermöglichen es, sie in den Einrichtungen problemlos von Wohngruppe zu Wohngruppe zu bringen. Ehrenamtliche aus verschiedenen Bereichen nahmen sich dafür Zeit. „Aus

der Idee ist ein generationsübergreifendes Projekt geworden“, freute sich Cornelia Poscher. Und für dieses Projekt startete die Christus-Kirchengemeinde Bad Rothenfelde sogleich einen Spendenaufruf. Rund 4500 Euro kamen dabei zusammen – ein Betrag, der nicht nur die laufende Ak-

tion ermöglichte, sondern zugleich sicherstellt, dass die vier Adventskalender in den kommenden zwei Jahren für die nächsten Einrichtungen neu befüllt werden können.

In diesem Jahr dürfen sich die Bewohner der Pflegeheime Haus Schlüter und Haus Rieger in Bad Rothenfelde,

des Kastanienhofes in Hilter und des Seniorenzentrums Dissen freuen. „Wir sind schon ganz gespannt“, gestand Heimleiter Jochen Schlüter bei der Übergabe der Kalender. Schließendlich ist der Inhalt des Kalenders für die Bewohner und auch für die Mitarbeiter eine Überrasung.

Foto: Petra Ropers